

Noch sind die Regale leer

Bürgerhilfe am Ith: Lebensmittelausgabe und Kleiderläden öffnen wieder

VON CHRISTIAN GÖKE

LAUENSTEIN/COPPENBRÜGGE.

In den letzten Wochen war es um die Bürgerhilfe am Ith etwas ruhiger geworden. Für die Grundversorgung von vielen Familien in den Flecken Salzhemmendorf und Copenbrügge ist die Bürgerhilfe mit ihrer Lebensmittelausgabe und den Kleiderläden mittlerweile sehr wichtig geworden. Doch aufgrund der Corona-Krise musste der Betrieb von Mitte März bis Mitte Juni leider eingestellt werden. „Die Mehrzahl unserer Ehrenamtlichen galten in der Corona-Krise als Risiko-Patienten, weshalb wir uns zu diesem Schritt entscheiden mussten“, erklären die Vorsitzende Gabriele Ehle und ihr Stellvertreter Gerd Glenewinkel im Gespräch.

Ganz ohne Hilfe wollte die Bürgerhilfe die vielen Bezieher aber trotzdem nicht lassen. Insgesamt wurden drei Gutscheinaktionen für Lebensmittel und Hygieneprodukte zusammen mit dem Rewe-Markt Salzhemmendorf durchgeführt, wofür die Bürgerhilfe kräftig Spenden eingeworben hatte. Die Resonanz bei einigen Großspendern, Handwerkern, Gewerbetreibenden, Stiftungen, Banken, Serviceclubs und vielen Kleinspendern war hierbei sehr gut. Jede Aktion kostete dabei 2000 Euro, wobei Gutscheine ab 15 bis maximal 60 Euro je nach Haushaltsgröße an 65 Familien/Haushalte versandt wurden, die vorher auch schon als

Stammkunden der Bürgerhilfe galten.

„Trotz aller Probleme war die Resonanz auf diese drei Aktionen sehr gut. Neben persönlichen Ansprachen erreichten uns auch drei tolle Dankesbriefe, was uns doch sehr gerührt hat“, so Glenewinkel. Nach drei Monaten Pause wird die Bürgerhilfe ab Mitte Juni auch dank Sachspenden wie Desinfektionsmittel und Mund-Nase-Masken wieder öffnen. Ab 11. Juni eröffnen die Kleiderläden in Lauenstein und Copenbrügge ihre Pforten mit den Öffnungszeiten donnerstags von 15 bis 17 Uhr und freitags von 10 bis 12 Uhr. In den Kleiderläden wird nur eine begrenzte Anzahl an Kunden hineingelassen, um die notwendigen Abstände in den Räumlichkeiten zu wahren.

Das Vorstandsteam bittet darum, dass Kleiderspenden nach Möglichkeiten nicht sofort, sondern verteilt im Laufe

der nächsten Wochen abgegeben werden.

Die Lebensmittelausgabe in Lauenstein öffnet erstmals am Freitag, 12. Juni, ab 10 Uhr ihre Pforten. Aufgrund der Hygienebestimmungen gibt es einige neue Regeln. So gibt es für die Kunden keinen Zutritt zur normalen Ausgabe, sondern eine Abgabe der Waren im sogenannten Glaskasten direkt davor. Zum Schutz werden Schutzscheiben an den Ausgabestellen aufgestellt, um den Kontakt so gering wie möglich zu halten. In einem Einbahnstraßensystem werden die Kunden einzeln zu vorbereiteten Körben geleitet, wobei keine speziellen Ausgabe-wünsche berücksichtigt werden können. Gerne können Menschen aus der Region auch überzählige Lebensmittel dienstags und donnerstags von 11 bis 12.30 Uhr in Lauenstein abgeben, damit diese an unsere Kunden verteilt werden“, so Ehle.



Gabriele Ehle und Gerd Glenewinkel freuen sich, dass die Regale in der Lebensmittelausgabe bald wieder gefüllt werden. FOTO: GÖKE